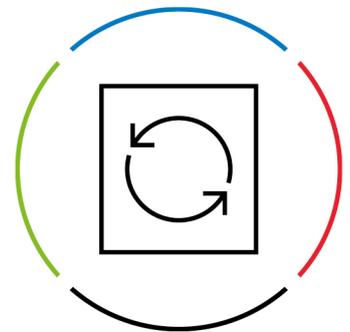


Änderungshistorie

um aktuellen Update Build Nr. 24.2.5163 vom 29.10.2024

Update – Unterlagen



Inhaltsverzeichnis

Änderungshistorie Build 24.2.5163 vom 29.10.2024	3
1.1 Neue Funktionen	3
1.2 Korrekturen/Änderungen	3
Änderungshistorie Build 24.1.5137 vom 20.09.2024	5
1.1 Korrekturen/Änderungen	5
Änderungshistorie Build 24.1.5127 vom 13.09.2024	6
1.1 Korrekturen/Änderungen	6
Änderungshistorie Build 24.1.5110 vom 29.08.2024	7
1.1 Korrekturen/Änderungen	7
1.2 Neue Programmfunktionen	7

Änderungshistorie Build 24.2.5163 vom 29.10.2024

1.1 Neue Funktionen

- E-Akte: Beim Versenden von E-Mails aus der E-Akte heraus kann nun der Dokumentenname, der später in der E-Akte für die versendete E-Mail erscheinen soll, bestimmt werden. Der Betreff der E-Mail, was in den häufigsten Fällen die Aktenbezeichnung mit Aktennummer ist, kann abweichend sein. Somit entfällt die zeitaufwändige Mühe, nach jedem Mailversand zurück in die E-Akte zu gehen, zu warten bis AT meine versendete Mail aus Outlook importiert wurde, um diese dann umzubenennen.
- E-Akte: Der integrierte PDF-Editor unterstützt nun mehrere Farben für das Markieren, Durchstreichen und Unterstreichen von Text. Die Funktion ist über das rechte Maustastenmenü „Eigenschaften“ erreichbar.
- E-Akte: Die Ordnerauswahl verhält sich nun so, wie im Microsoft Explorer üblich. Mit Click auf einen Ordner wird nur noch dieser Ordner als Filter gesetzt. Soll die bisherige Komfortfunktion, mehrere Ordner als Filter zu setzen angewendet werden, erfolgt die Mehrfachselektion von Ordnern mit gedrückter STRG-Taste.

1.2 Korrekturen/Änderungen

E-Akte/E-Mail

- Bei einer E-Mail an Beteiligten ohne E-Mail-Adresse wird nun nicht mehr an den ersten Kontakt mit E-Mail-Adresse verschickt, wenn dieser nicht der Hauptansprechpartner zum Beteiligten ist
- Auch JPG-Dokumente können jetzt sowohl mit Zoom als auch über die Einstellungen „Tatsächliche Größe“, „Seite anpassen“ und „Breite anpassen“ verändert werden
- Beim Versuch ein Dokument aus der E-Akte zu löschen, erschien eine Fehlermeldung und das Dokument konnte nicht gelöscht werden
- Sind in der Administration „individuelle Berechtigungen“ aktiviert, konnte es zu diversen Performance Problemen in der E-Akte kommen
- Wurden Dokumente direkt in einen Unterordner importiert, wurde die Farbe nicht automatisch vorgeschlagen
- Senden über Outlook: wurden bei der Faxnummer zum Beteiligten Sonderzeichen wie Leerschritte eingetragen, werden bei Senden an Fax-Empfänger die Leerzeichen nicht rausgelöscht und konnte somit nicht übertragen werden
- Adressatenunterlagen: Nach Umstellung auf die Neue Version sind teilweise Adressatenunterlagen zu Beteiligten verschwunden.
- Im Dialog „Dokument speichern“ wird der Focus direkt auf den Dokumentnamen gelegt und kann ggf. sofort verändert werden.
- Ordner können wieder mit Bindestrich eingegeben werden.
- Beim „Senden an Datenträger“ wurden Voreinstellungen für Zielordner nicht berücksichtigt.
- E-Mail: Wurde der Adressat gewechselt, erfolgte keine Aktualisierung der Platzhalter
- Beim Speichern über den PDF-Editor in eine andere Akte, erfolgte ein Absturz
- Die Ansicht bei Dokumenten mit Verfügen eines ToDo's wird nun sofort aktualisiert

Wissensmanagement

- Die Zuverlässigkeit des Wissensmanagement OCR Dienstes wurde verbessert bei der Behandlung bestimmter Dokumenttypen

- Der OCR-Dienst unterstützt jetzt auch die Texterkennung, wenn die genutzte Abbyy-Lizenz keine PDF/A-Exportfunktion lizenziert hat. PDF/A-Dokumente werden dann indiziert, können jedoch nicht in die E-Akte zurückgeschrieben werden.
- Die Konfiguration von IP und Port des Rechtsmanagement-Dienstes ist nun über den Konfigurationsdialog im Administrationsprogramm möglich. Standardmäßig ist der Dienst auf TCP-Port 8085 eingestellt, kann aber dauerhaft angepasst werden. Bitte beachten Sie, dass die Einstellungen mit dem Wissensmanagement-Server abgestimmt sein müssen.
- Die Konfiguration der Virtuellen Verzeichnisse wurde im Bereich UNC Dokumente in E-Akte listen der Wissensmanagement Konfiguration erweitert. Dies Einstellung setzt voraus, dass im Wissensmanagement Server bereits ein UNC Index erstellt wurde.

Sonstiges

- Abwicklungsschreiben mit mehr als einen Brief konnten nicht mehr als neue Version abgespeichert werden.
- Bei der Verarbeitung in den Export-Assistenten sind noch die offiziellen Bezeichnungen des XRepository erlaubt. Gibt es in alten Klienten noch ein Textstring muss dieses überarbeitet werden.
- Bei der Neuanlage einer Klientenakte wurden viele nicht benötigte Gerichte angezeigt. Dies wurde bereinigt.
- Änderung des TriNotar-Geschäftsgegenstandes wurde nicht korrekt aus den Einstellungen übernommen.
- Administration: Unter Referat wurden sowohl alle enthaltenen als auch neu einzufügenden HR Felder doppelt angezeigt. Unter Beteiligten mussten dann auch in beiden Felder einen Eintrag erfolgen, sonst wurde der Eintrag nicht gespeichert.
- In der Multifunktionsleiste wurden die „Drucken“ und „Bearbeiten“-Button doppelt angezeigt, solange nichts im Hauptfenster erschien.
- Beim ZVR-Export ist ein Betreuer nicht mehr zwingend notwendig.
- Formular Veräußerungsanzeige Thüringen wurde aktualisiert

Änderungshistorie Build 24.1.5137 vom 20.09.2024

1.1 Korrekturen/Änderungen

- ZVR Felder hinzufügen, geht nun wieder
- Im ZVR muss nicht mehr zwingend ein Betreuer eingegeben werden
- Der Menüpunkt „endgültig löschen“ wird wieder an der richtigen Stelle angezeigt

Änderungshistorie Build 24.1.5127 vom 13.09.2024

1.1 Korrekturen/Änderungen

- diverse Probleme bei der ZVR-Schnittstelle wurden behoben
- Absturz Mapping-Service für den Wissensmanagement-Server wurde behoben

Änderungshistorie Build 24.1.5110 vom 29.08.2024

1.1 Korrekturen/Änderungen

- Das Drehen einer Seite innerhalb eines PDF-A Dokumentes konnte einen Programmabsturz in der Dokumentenansicht verursachen
- Generelle Stabilitäts- und Performanceänderungen

1.2 Neue Programmfunktionen

- Der UVZ-Export wurde von 1.4.1 auf 1.6 umgestellt
- Neue GBAs in Sachsen und Niedersachsen
- Das ZVR wird nun direkt aus TriNotar heraus über die neue BNotK REST-API befüllt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Dokumentation: Technische Dokumentation für den neuen Workflow „Zentrales Vorsorgeregister“ – „ZVR“ – zu finden auf der Webseite oder in unserem Customer Portal.

TriNotar – Update – Unterlagen

Wolters Kluwer Deutschland GmbH
Geschäftsbereich Legal Software

Wolters-Kluwer-Straße 1
D-50354 Hürth

Tel.: +49 (2233) 3760 - 6000
Fax: +49 (2233) 3760 - 16000
E-Mail: anwendersupport.software-recht@wolterskluwer.com

